

Steppkes helfen afrikanischen Kindern

BUGENHAGENSCHULE BLANKENESE für die Freunde im Süd-Osten Afrikas

BLANKENESE Seit Juli 2024 hat die Bugenhagschule im Hessepark eine Partnerschule in Tansania. Durch den Kontakt zu Andrea und Michael Koehn vom Tansania Team Wedel-Holm ließ sich Bärbel Kostka, Leiterin der Grundschule der Bugenhagschule Blankenese, von der Idee begeistern, eine Partnerschaft mit der Ipepo Primary School im Südwesten Tansanias zu beginnen.

Seit mehr als 45 Jahren bestehen Partnerschaften zwischen Gemeinden des Kirchenkreises Blankenese und Dörfern aus dem Kirchenkreis Lupila im südlichen Hochland von Tansania. Das Ehepaar Koehn hat in den vergangenen Jahren mehrmals Reisen nach Tansania unternommen und erfuhr an der Ipepo Primary School, im Kirchenkreis Lupila gelegen, vom großen Wunsch der Lehrer und der Schulleitung, eine Partnerschule in Deutschland zu finden. Durch die Initiative von Schulleiterin Kostka konnte dann im Juli 2024 der Wunsch in Erfüllung gehen. Inzwischen wurden Begrüßungsmappen mit Briefen, Bildern und Fotos der Schulen untereinander ausgetauscht. „Es besteht regelmäßiger E-Mail-Austausch zwischen dem Leiter der Ipepo Primary School und Lehrern der Bugenhagschule“, erläutert Martin König-Konerding von der Bugenhagschule. Weiter erläutert der



Schülerinnen und Schüler der Ipepo Primary School beim Lernen.

Koehn

Musik- und Religionslehrer: „Im Schulunterricht informieren sich die Schüler*innen über den Alltag und die Situation an der Partnerschule in Tansania.“

Doch dabei bleibt es nicht: Beim Tag der offenen Tür 2024 sammelte die Bugenhagschule 1000 Euro. Mit dieser Spende konnte sich die Partnerschule eine Solar-Anlage und einen Drucker anschaffen, um endlich die Zeugnisse oder Arbeitsmaterialien für ihre Schüler drucken zu können. Beim Sommerfest 2025 der „Bugi“ wurden Eltern, Kinder und Lehrer mit verschiedenen Aktionen und Vorführungen genauer über die Schulpartnerschaft informiert.

Am 7. Oktober ist nun das Ehepaar Koehn erneut nach Tansania aufgebrochen, diesmal sogar zu einem sechs- bis neunmonatigen Aufenthalt. Vor Ort werden sie, gleichsam als Botschafter, auch die Ipepo Primary School, die Partnerschule der Bugenhagschule besuchen. Diesmal im Gepäck sind Steckbriefe der Schüler aus Hamburg, eine Vorstellmappe der Bugenhagschule und zahlreiche andere Geschenke, die das Ehepaar Koehn den Freunden im fernen Tansania im Auftrag der Schüler und Lehrer der Bugenhagschule überbringen wird.

Auch beim diesjährigen Tag der offenen Tür, am 6. Dezember, soll

an der Bugenhagschule wieder mit fantasievollen Aktionen für die Partnerschule gesammelt werden. Denn aus Tansania erreichte die „Bugi“ der Wunsch der Partnerschule: Sie will gerne mit finanzieller Unterstützung aus Deutschland für den Essensplatz der Schule eine Überdachung bauen, damit die Kinder dort auch in der Regenzeit ihr Schulessen einnehmen können. Dieser Wunsch aus dem fernen Tansania spornt die Schüler, Eltern und Lehrer der Bugenhagschule an, sich am Tag der offenen Tür dieses Jahres erneut tatkräftig für ihre Freunde von der Partnerschule ins Zeug zu legen. (wb)